

DIE LINKE. Sachsen

Landesvorstand

Niederschrift der Beratung des Geschäftsführenden Landesvorstandes vom 07. April 2014

Ort: DD, WahlFabrik

Anwesende Mitglieder:

Antje Feiks, Rico Gebhardt, Sarah Buddeberg, Cornelia Falken, Heinz Pingel, Stefan Hartmann

Entschuldigte Mitglieder:

-

Erstellung der Niederschrift:

Doreen Marz-Schäffner

Vorgelegte Drucksachen / Unterlagen / Niederschriften zur Information:

Übersicht Mandatsverteilung nach LVV 2014

Tagesordnung:

- 1. Nachbereitung LandesvertreterInnenversammlung 2014**
- 2. Vorbereitung LaVo 2. Mai 2014**
- 3. Anwesenheit über die Osterfeiertage**
- 4. Sonstiges**

TOP 1 – Nachbereitung LandesvertreterInnenversammlung 2014

Antje Feiks:

- gutes Presseecho; gute Arbeit der Pressesprecher auch im Vorfeld der LVV
- keine großen Überraschungen bei der 20er Liste auf der LVV selber
- positive Grundstimmung, lag auch an der Transparenz in der Vorbereitung
- der „Kompromiss“ am Vorabend der LVV bzgl. der Wahlordnung war nicht notwendig, doch für die Versammlung selber sinnvoll, um einer langen Verfahrensdebatte entgegen zu treten
- VertreterInnen haben jedoch ihren Unmut über die Kurzfristigkeit geäußert (ähnliches Thema am Vorabend des 10. LPT)
- Wahlkommission hat hervorragende Arbeit geleistet, gerade unter den Gegebenheiten am Vorabend

Stefan Hartmann:

- Ricos und Luises offensives Auftreten auf dem Podium bzgl. der Anschuldigungen gegen ihre Personen, waren sinnvoll und entschärften die Thematik

Sarah Buddeberg:

- hat sich am Vorabend der LVV geärgert (im SV Dresden hatten sie ein ähnliches Vorkommnis am Vorabend der KWV), der LaVo ist damit souverän umgegangen
- Redezeitampel hätte anders platziert werden sollen, wurde nur schlecht vom RednerInnenpult aus gesehen; das nächste Mal sollten es ein paar Sekunden Verzögerung nach dem Rot-Signal geben und nicht direkt das Mikro ausgeschaltet werden

Rico Gebhardt:

- ist stolz auf den LaVo bzgl. der Bereitschaft zur Änderung der Wahlordnung unter den Umständen, trotz Protesten
- Dank an die ehrenamtlichen HelferInnen und dem Team der WaFa

- Respekt vor den VertreterInnen mit dem Umgang der Kurzfristigkeit
- in der Tagungsleitung wurde darüber auch noch einmal lange diskutiert; damit wurde Unsicherheit auf der Versammlung verhindert, gerade in Bezug auf Zeitpunkt wann sich wer vorstellt
- professionelle Gelassenheit auf der LVV selber
- G. Besier hat ihm seinen Austritt aus der Partei bekannt gegeben; D. Pellmann nimmt sich eine einmonatige Auszeit
- in den nächsten Wochen werden er und Antje Gespräche in den ein oder anderen Orte führen müssen
- die KV sind zufrieden, doch die unterschiedlichen Personalstrukturen müssen besprochen werden
- in den letzten Jahren gab es eine konstruktive Entwicklung zwischen den KV, die es ermöglichten deren Interessen stark durchzusetzen
- die Situation in Leipzig ist schwierig; gemeinsame Klärung bzgl. des geschlossenen Auftretens des SV

Antje Feiks:

- die Großstädte sind nicht schlecht weggekommen; die Gruppen, die es da gibt müssen jetzt gut miteinander umgehen
- SV Chemnitz hat strategisch am klügsten agiert (LaVo & LVV)
- Druck im Vorfeld wurde nur gegenüber weiblichen Kandidatinnen aufgebaut – keine schöne Tendenz

Cornelia Falken:

- erhielt heute zahlreiche besorgte Anrufe von Leipziger GenossInnen, die Motivation im SV Leipzig ist stark gesunken, hier müssen wir dringend ansetzen
- die Frauen, die kandidiert haben und nicht gewählt wurden, müssen gut in die politische Arbeit eingebunden werden

Heinz Pingel:

- die Anzahl der Kandidaturen der unter oder knapp über 30 Jährigen waren hoch

Stefan Hartmann:

- das ist die Ernte von 15 Jahren Arbeit

TOP 2 – Vorbereitung der Landesvorstandssitzung am 2. Mai 2014

- Diskussion zur Wahlkampfstrategie – sind gut im Zeitplan

TOP 3 - Abwesenheit über die Osterfeiertage

- Antje vom 14. – 21. April 2014
- Cornelia vom 18. – 29. April 2014
- Heinz vom 18. – 25. April 2014
- Stefan vom 18. – 24. April 2014
- Rico vom 16. – 21. April 2014
- Sarah vom 18. – 21. April 2014

TOP 4 - Sonstiges

Rico Gebhardt.

- Beratung der Landesvorsitzenden mit den Parteivorsitzenden zum Thema BPT
- S. Wagenknecht und J. van Aken treten nicht wieder an, dafür J. Wissler & D. Heilig; es müssten dann beide gewählt werden, um den beiden Strömungen gerecht zu werden
- es ist derzeit nicht bekannt, wer noch für die beiden StellvertreterInnenposten kandidiert
- Probleme gibt es beim Bundesschatzmeister; Thomas Nord wird von einigen LV unterstützt
- mehrere Landesvorsitzende kandidieren – Rico nicht
- es wird derzeit überlegt, wer aus Sachsen angesprochen werden soll - Sabine Zimmermann kandidiert nicht wieder

Stefan Hartmann:

- Bundesfinanzrat hat R. Sharma bereits präferiert

→ Termin für eine BPT-Delegiertenberatung finden - möglicherweise Freitagvormittag vor Ort → Prüfen

- Abstimmung zur Syrienfrage in Bundestag; in den Fraktionen keine Einigkeit

F.d.R.

Dresden, 07. April 2014



Antje Feiks
Landesgeschäftsführerin